

FIAT 1900



Das neue Modell Fiat 1900 bildet eine neue Etappe der in der Automobilkonstruktion Fiat eingeführten modernen Technik, die bereits durch den Erfolg, den das Modell «1400» sowohl in Italien als auch im Ausland errungen hat, bestätigt wurde. Ist der «1400» dank seiner Merkmale und der Linienführung gleich von Anfang an als der «Europa-Wagen-Typ» bezeichnet worden, so verdient der «1900» mit seinen allerneuesten glänzenden Fahreigenschaften erst recht diese Bezeichnung.

Heute stellt sich an die Seite des «1400» der neue Typ «1900»: gleiche Struktur, gleiche Ausmasse, aber stärkerer Motor und sämtliche Vorteile der Anwendung des neuartigen Systems der hydraulischen Kraftübertragung.

Motor 4 Zylinder, 1900 cm³. Hier wurde speziell auf Elastizität und absolute Vibrationslosigkeit geachtet, sodass — auch dank der Anwendung der hydraulischen Kraftübertragung — sein Funktionieren dem Wagen einen völlig geräuschlosen Gang verleiht, was sonst nur bei 6-, bzw. 8-Zylinder-Motoren der Fall ist. Mit diesem Motor erreicht der «1900», obwohl er nicht speziell auf Schnelligkeit eingestellt ist, eine Stundengeschwindigkeit von 135 km und besitzt ein erstaunliches Beschleunigungsvermögen.

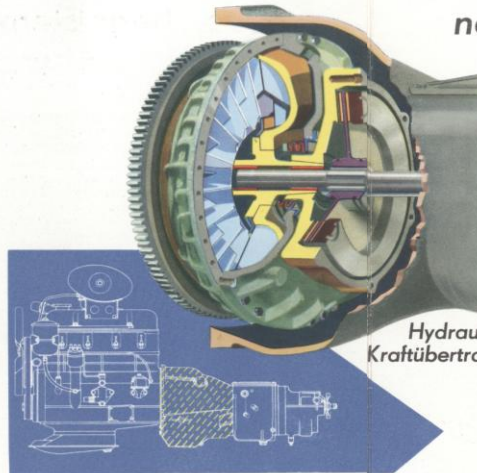
Die hydraulische Kraftübertragung (eine der ersten Anwendungen auf europäischen Serienwagen) und die erhöhte Motorleistung verleihen dem «1900» ein faszinierendes Lenken. Die Betätigung der Kupplung und der Schaltungen (5 Gänge) ist auf ein Minimum reduziert, sodass der Wagen auch im direkten (4. Gang) anhalten und durch Betätigung des Drosselpedals sofort wieder weiterfahren kann, ohne die Kupplung benützen oder schalten zu müssen. Das 5-Ganggetriebe bietet die Anwendungsmöglichkeit einer Reihe von Übersetzungen, die der Fahrer nach Belieben je nach den Strassenverhältnissen wählen kann. Die gleiche Federung wie beim «1400» glättet auch bei schnellem Tempo jede Strassenunebenheit aus.

Die Karosserie des «1900» ist modern und gediegen wie beim «1400»: eine dem heutigen europäischen Geschmack entsprechende Linie. Der Kühler hat eine neue sehr schöne Form. Das grosse gewölbte Rückfenster bietet eine ausgezeichnete Sicht. Die Finition ist sehr sorgfältig ausgeführt, und alle Einzelheiten, ganz besonders die Beleuchtung, erhöhen den Komfort des Wagens.

Wie der «1400», hat auch der «1900» 4 Plätze, nötigenfalls 6.

Die Merkmale und die Fahreigenschaften des «1900» entsprechen den Anforderungen einer zahlreichen Kundschaft sowohl im Ausland als auch in Italien.

Gleich dem «1400» wird der «1900» in den Fiat-Mirafiori-Werken hergestellt, welche gegenwärtig die modernste und vollkommenste Einrichtung Europas besitzen.



Motor mit hohen Leistungen, geräuschlos, wirtschaftlich

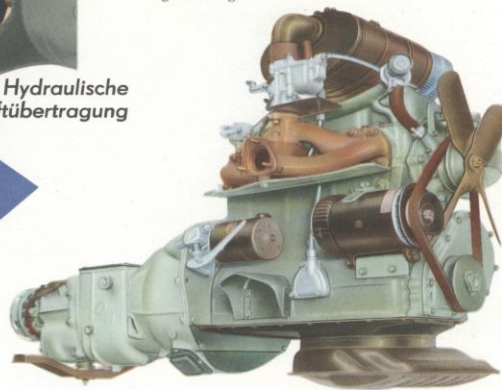
neue, begeisternde Lenkung

Die neuartige hydraulische Kraftübertragung macht das Lenken zur Freude und Begeisterung. Die Betätigung der Kupplung und der Schaltungen wird sowohl in der Ebene als auch am Berg auf ein Minimum reduziert.

Die 5 Gänge, wovon 4 synchronisiert und der 5. ein Schnellgang, bieten eine grosse Auswahl von Übersetzungen, wodurch der Wagen auch auf den unebensten Strecken das Höchste zu leisten vermag.

Das Anfahren kann im 2., 3. oder sogar im 4. Gang erfolgen (der 1. Gang wird nur ausnahmsweise benutzt). Der 4. Gang (direkt) ist praktisch der normale Gang und ist für die Stadt, starke Steigungen und den Stadtverkehr berechnet. Der 5. (Schnellgang) ist der Gang des wirtschaftlichen und geräuschlosen Fahrens bei Maximalgeschwindigkeit.

Hydraulische Kraftübertragung



Technische Beschreibung

Selbsttragende Karosserie, die dank ihrer Leistungen die Weglassung des konventionellen Chassis-Rahmens erlaubt. Radstand 2,65 m. Spurweite vorn 1,326 m., hinten 1,32 m.

Motor: 4 Zylinder, Hubraum 1900 cm³, Bohrung 82 mm, Hub 90 mm. Verdichtungsverhältnis 6,7. Maximale Bremsleistung 18/60 PS bei 3700 U.-Min. (max. Drehzahl 4900). Kurbelgehäuse aus Gussisen. Abziehbare Zylinderarmaturen aus Spezial-Guss. Zylinderkopf aus Aluminium. Kurbelwelle 3-fach gelagert. Kurbelwellen- und Pleuelzapfen in dünnwandige Lagerschalen (Blech und Anti-Friction). Hängende Ventile, durch Stoosstangen und Kipphebel von der im Kurbelgehäuse gelagerten Nockenwelle betätigt. Kühlung durch Zentrifugalpumpe auf der Ventilatorwelle, durch den gleichen Keilriemen wie die Lichtmaschine angetrieben. Regulierung durch Thermostat. Fallstromvergaser mit Luftfilter und Amalgamschüssel-Dämpfer. Benzinförderung durch Membranpumpe mit vorgeschaltetem Filter. Batteriezündung mit automatischer Vorzündung. Druckumlaufschmierung mit Zahnrad-Pumpe. Aufhängung des Motors auf elastischen zusammengesetzten Supporten (aus Stahlfedern und Gummi). Elektrischer Anlasser.

Kraftübertragung hydraulisch. Turbinenrad und Gehäuse in Aluminiumguss. Vordere Wellenabdichtung mittels Graphitring.

Kupplung: Einplatten-Trockenkupplung mit elastischer Nabe.

Getriebe mit 5 Vorwärtsgängen und einem Rückwärtsgang. Zahnräder des 2., 3., 4. und 5. Ganges in ständigem Eingriff. Gleichlaufschaltegriff durch freien Ring für den 2., 3., 4. und 5. Gang. Vierter Gang direkter Gang. Wechselgehäuse in Aluminium. Schalthebel unter dem Lenkrad.

Uebertragung durch unterteilte Welle: die vordere Wellenhälfte ist einerseits mit einem elastischen Gelenk an das Getriebe angeschlossen und andererseits am entgegengesetzten Ende auf einem Rollenlager mit zylindrischen Rollen abgestützt. Die hintere Wellenhälfte weist an beiden Enden Kardangelenke auf.

Hinterachsbrücke aus gepresstem Stahlblech, und mit einem Winkeldreieckgetriebe der Hypoid-Type versehen. Übersetzungsverhältnis 5/40.

Vorderfederung mit unabhängigen Vorderrädern und Schraubenfedern. Im Innern der Schraubenfedern sind doppelwirkende hydraulische Teleskop-Stoßdämpfer untergebracht. Torsionsstangen-Querstabilisator, Achse und schwingende Arme aus gepresstem Stahlblech.

Hinterachsfederung: mit Schraubenfedern und kleinen Rückwirkungs-Längsblattfedern, Quer-Kompensations-Stange, die mit der Hinterachsbrücke durch ein Scharnier verbunden und mit ihren beiden Enden an die Längsträger angeschlossen ist. Doppelwirkende hydraulische Teleskop-Stoßdämpfer.

Lenkung mit Schnecke und Rolle, auf konischen Rollenlagern laufend, leicht von aussen nachstellbar. Doppelpeter und elastischer Lenkhebel. Ebenmässige und für jedes Rad unabhängige Lenkschubstangen, die durch eine zentrale Schubstange miteinander verbunden sind. Lenkradumdrehungen vom Rechtsausschlag zum Linksausschlag des Lenkrads: 3.

Bremsen: hydraulische und auf alle vier Räder wirkende Bremsen. Sicherheitsbremse, mit Handbedienung, auf die Uebertragung wirkend. Aluminium-Bremsstrommeln mit Kühlrippen und eingepressten Ringen aus Spezial-Guss. Ventilations-Schlitze in den Bremsstrommeln.

Räder mit Felgen 4 1/2 K. und Niederdruckbereifung 6,40-14. Das Reserverad ist im Gepäckraum untergebracht.

Benzintank in Heck (Kapazität 48 Liter), mit elektrischem Benzinstandsanzeiger.

Elektrische Anlage mit 12 V.-Spannung, 300 Watt-Lichtmaschine mit Spannungsregler. Batterie: 31 Amp-St. Scheinwerfer mit 2 Lichtern. Rückwärtige Begrenzungs- und Fahrtrichtungsanzeige, und Sproleuchte mit Rückstrahler. Vordere Begrenzungs- und Fahrtrichtungsanzeigelampen. Nummernschild-, Rückfahrt- und Gepäckraumleuchte. Elektrisches Horn. Blinklichter mit Schaltbetätigung am Lenkrad. Schaltbetätigung unter dem Lenkrad für die Fahrtrichtungs-Blinklichter, mit automatischer Ausschaltung bei Rückkehr in Nullage des Lenkrads. Leuchte für Motorraumbeleuchtung mit automatischer Einschaltung beim Öffnen des Haubendeckels. Automatische Einschaltung der Leuchte im Rückblickspiegel beim Öffnen der lenkdrähtigen Vordertüre. Licht- und Zündschloss mit Sperrschlüssel.

Radio-Apparat. Ausserst moderner Apparat, als normaler Zubehör mitgeliefert, im Preise des Wagens inbegriffen.

bei besonderer Berechnung.

Weich im Fahren

5 Gänge - 135 Km/h

Ausgezeichnete Leistungen



Das großdimensionierte Rückfenster verschafft das Maximum von Licht und Sichtbarkeit im Wageninnern



Der «1900» ist gut durchlüftet und, im Winter, gut geheizt. Die Lufterneuerung und die Temperatur können durch zwei Zugriffe geregelt werden: davon regelt der eine die einströmende Luftmenge, der andere die Temperatur. Ein elektrischer Ventilator, der durch einen an der Schalttafel befindlichen Schalter in der Drehzahl eingestellt werden kann, gestaut im Winter bei kleinen Wagen Geschwindigkeiten die Luft im Wageninnern zu erneuern und das Verschlagen der Windschutzscheibe zu verhindern.



Neue Frontansicht

Gepräge und Komfort eines vortrefflich equilibrierten Wagens



Bequeme und reiche Innenausstattung. Aufklappbare Armlehnenstützen auf dem Vorder- und dem Rücksitz. Armaturenbrett mit eleganten Betätigungsknöpfen.



Auch Radio und Tachymedion

Blockieren des Wagens: Diebstahl-Schutz. - Eine direkt auf die Transmission wirkende Spezial-Vorrichtung gestattet das Blockieren des Wagens.



Beleuchtung des Gepäckraums

Automatische Beleuchtung: Beim Öffnen der lenkseitigen Vordertüre, schaltet sich die Innenbeleuchtung des Wagens automatisch ein; dasselbe geschieht auch beim Öffnen des Gepäckraums sowie des Motors. Beim Rückwärtsfahren des «1900» leuchtet ebenfalls automatisch ein Scheinwerfer auf.



Vordere Scheinwerfer

Hintere Leuchte

Namensschild-Beleuchtung und Beleuchtung beim Rückwärtsfahren



Beleuchtung des Motors (Verstellbare Stecklampe)

Weich im Fahren

5 Gänge - 135 Km/h

Ausgezeichnete Leistungen

Der «1900» erscheint ebenfalls in einer hochmodernen Karosserie-Form, genannt «Grand'Vue». Das Modell «1900 GRAND'VUE» hat breite versenkbare Seitenfenster und ein grossdimensioniertes Rückfenster, die viel Licht und völlige Durchlüftung verschaffen.

Die Linie dieser Karosserie ist hochelegant, die Lackierung in zwei Tönen; Luxus-Ausführung; reiches Zubehör. Es ist ein Werk der Abteilung «Spezial-Karosserien» Fiat und bestimmt für eine Kundschaft, welche gewohnt ist, spezielle Ansprüche zu stellen.



“1900 Grand'Vue”

Die Beschreibungen und Abbildungen dieses Prospektes sind unverbindlich. Die FIAT behält sich das Recht vor, unter Beibehaltung der wesentlichen Merkmale, an den hier beschriebenen und abgebildeten Typen jederzeit und ohne öffentliche Anzeige jegliche Änderungen an Organen oder Einzel- und Zubehöerteilen vorzunehmen, die sie zum Zwecke der Vervollkommenung oder aus konstruktions- bzw. verkaufstechnischen Gründen als geboten erachtet.
Fiat - Presse - und Werbedienst - Drucksache n. 1129 - In Italien gedruckt

Gros Monté & C. - Torino